



Landeshauptstadt
München
**Referat für Gesundheit
und Umwelt**

IHFEM 2015

Das Integrierte Handlungsprogramm zur
Förderung der Elektromobilität in München

Lisa Thalmaier
Landeshauptstadt München
Referat für Gesundheit und Umwelt
Team Elektromobilität

münchen
e mobil



Zielsetzung

Das Integrierte Handlungsprogramm zur Förderung der Elektromobilität (IHFEM 2015) leistet...

- einen Beitrag zum Klimaschutz
- einen Beitrag zur Luftreinhaltung
- einen Beitrag zum Lärmschutz und
- einen Beitrag zur Abkehr von fossilen Brennstoffen.





Das IHFEM 2015 im Überblick

Förderprogramm Elektromobilität

Mobilitätsmanagement

Pendlerverkehr

Taxiverkehr

E-Zweiräder

ÖPNV

Innerstädtischer Wirtschaftsverkehr

Städtischer Fuhrpark

Laden & Parken

(Aus-)Bildung/Kommunikation



Das IHFEM 2015 im Überblick geplante Anpassungen

Förderprogramm Elektromobilität

Mobilitätsmanagement

Pendlerverkehr

Taxiverkehr

E-Zweiräder

ÖPNV

Innerstädtischer Wirtschaftsverkehr

Städtischer Fuhrpark

Laden & Parken

(Aus-)Bildung/Kommunikation



Förderprogramm Elektromobilität „München e-mobil“

Was haben wir bisher erreicht?

- Förderung von 276 E-Fahrzeugen sowie 402 Pedelecs und Lastenpedelecs
- Förderung von 175 Ladepunkten
- 183 ausgezahlte Boni



Quelle: www.gewofag.de



Förderprogramm Elektromobilität „München e-mobil“ geplante Anpassungen

Was wird gefördert?

- Pedelecs und Lastenpedelecs
- E-Fahrzeuge der EG-Klassen L1e bis L7e (E-Scooter, E-Roller, E-Leichtfahrzeuge)
- Ladeinfrastruktur auf nicht-öffentlichem Grund

Was ist geplant?

- **Beratungsleistungen**



Förderprogramm Elektromobilität „München e-mobil“ geplante Anpassungen

Wer kann einen Förderantrag stellen?

- Pedelecs und Lastenpedelecs: Gewerbe*
- E-Fahrzeuge der EG-Fahrzeugklassen L1e bis L7e: Gewerbe*
- Ladeinfrastruktur auf nicht-öffentlichem Grund: Gewerbe* + Privatpersonen

Was ist geplant?

- **Ausweitung des Förderprogramms auf Privatpersonen**

münchen
e mobil



Förderprogramm Elektromobilität „München e-mobil“ geplante Anpassungen

Wie hoch sind die Fördersätze?

- Pedelecs: 25% d. Nettokosten, max. 500 Euro
- Lastenpedelecs: 25% d. Nettokosten, max. 1000 Euro
- E-Fahrzeuge L1e – L5e: 25% d. Nettokosten, max. 500 Euro
- E-Fahrzeuge L6e – L7e: 25% d. Nettokosten, max. 3000 Euro
- Ladeinfrastruktur: 20% d. Nettokosten, max. 1500 Euro pro Ladepunkt

Was ist geplant?

- **Erhöhung des Maximalfördersatzes für die Fahrzeugklassen L1e – L5e**
- **Erhöhung des Maximalfördersatzes für DC-Ladepunkte**



Das IHFEM 2015 im Überblick geplante Anpassungen





Handlungsfeld Mobilitätsmanagement

Was wurde erreicht und was ist geplant?

- Errichtung einer E-Mobilitätsstation im Domagapark
- Konzept für weitere E-Mobilitätsstationen
- **Errichtung weiterer E-Mobilitätsstationen**



Quelle: SWM/MVG GmbH



Handlungsfelder Taxiverkehr

Was wurde erreicht und was ist geplant?

- Bis Juni abgedeckt durch das Förderprogramm Elektromobilität „München e-mobil“
- **Zusätzliche Förderung des Taxiverkehrs**



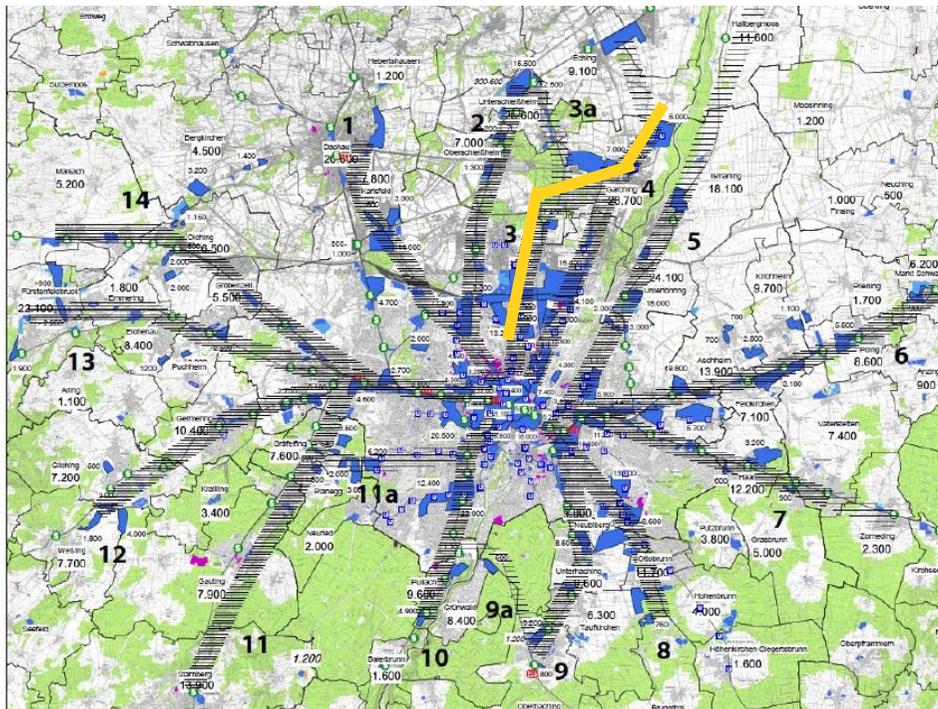
Quelle: www.umwelttaximuenchen.de



Handlungsfeld E-Zweiräder

Was wurde erreicht und was ist geplant?

- Konzeption und Umsetzung eines Netzes von Radschnellverbindungen
- Integration von Pedelecs in das Radverleihsystem MVG Rad
- **Ladekonzept für MVG Rad**



Quelle: Planungsverband äußerer Wirtschaftsraum München, Mai 2015



Quelle: www.merkur.de



Handlungsfeld Laden und Parken

Was wurde erreicht und was ist geplant?

- Startschuss für die Errichtung von Ladeeinrichtungen innerhalb des Mittleren Rings
- **Stärkerer Ausbau der öffentlichen Ladeinfrastruktur**



Quelle: www.swm.de



Handlungsfeld ÖPNV

Was wurde erreicht und was ist geplant?

- Beschaffung zweier rein-batteriebetriebener E-Busse für den Regelbetrieb
- **Ausbau des E-ÖPNV**
- **Testbetrieb autonomer E-Busse**



Quelle: Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG)



Landeshauptstadt
München
**Referat für Gesundheit
und Umwelt**

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!
Ihr Kontakt zum Team Elektromobilität**

Landeshauptstadt München
Referat für Gesundheit und Umwelt
Bayerstraße 28a
80335 München

Servicetelefon: +49 - 89 - 233-47711
E-Mail: emobil.rgu@muenchen.de

münchen
emobil